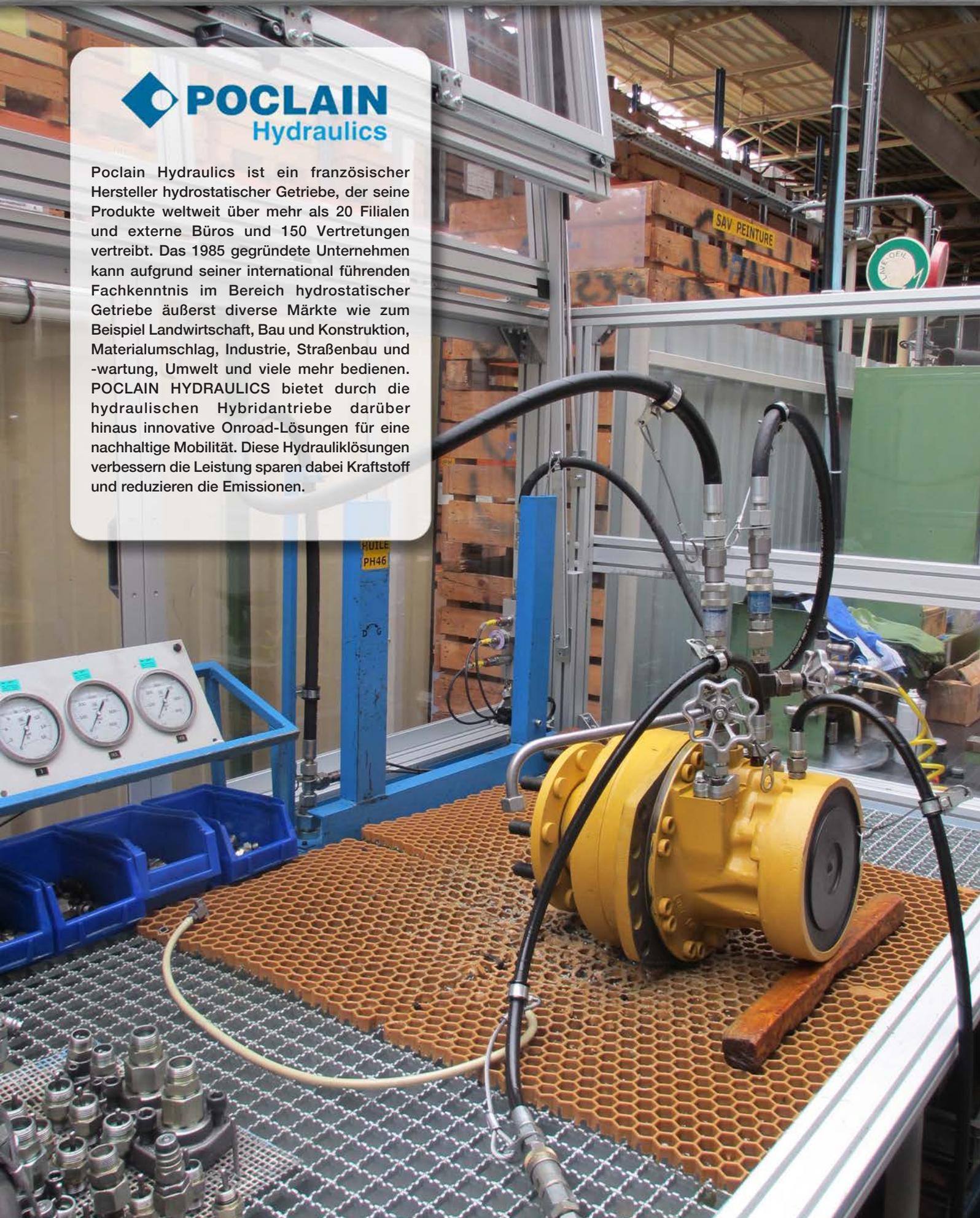


Fallstudie

Diagnostische Prüfgeräte



Poclain Hydraulics ist ein französischer Hersteller hydrostatischer Getriebe, der seine Produkte weltweit über mehr als 20 Filialen und externe Büros und 150 Vertretungen vertreibt. Das 1985 gegründete Unternehmen kann aufgrund seiner international führenden Fachkenntnis im Bereich hydrostatischer Getriebe äußerst diverse Märkte wie zum Beispiel Landwirtschaft, Bau und Konstruktion, Materialumschlag, Industrie, Straßenbau und -wartung, Umwelt und viele mehr bedienen. POCLAIN HYDRAULICS bietet durch die hydraulischen Hybridantriebe darüber hinaus innovative Onroad-Lösungen für eine nachhaltige Mobilität. Diese Hydrauliklösungen verbessern die Leistung sparen dabei Kraftstoff und reduzieren die Emissionen.



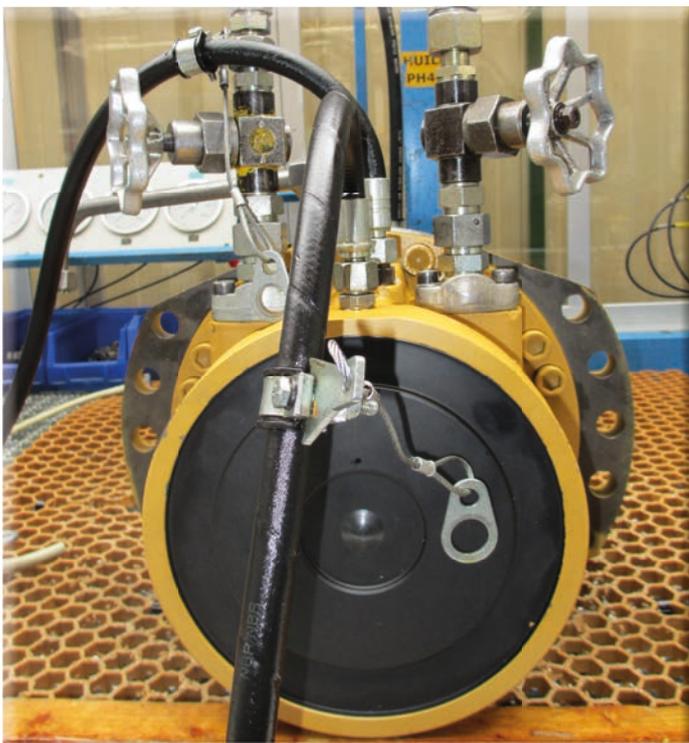
Poclain Hydraulics unterscheidet sich von den meisten anderen Herstellern darin, dass das Unternehmen die eigenen Prüfstände entwickelt und baut, damit die Vertretungen die von Poclain gefertigten Komponenten für einen erstklassigen Kundendienst grundüberholen und prüfen können.

Nachdem die Instandsetzungszentrale zertifiziert wurde, besuchte Poclains französischer Kundendienstleiter Talleres Lucas, einen Kunden von Webtec in Chile, der auch Poclain Hydraulics vertritt. Dort sah er eine von Webtec entwickelte Prüfstandinstrumentierung. Als er nach Frankreich zurückgekehrt war, entwickelte er Interesse für das System, das er gesehen hatte, und brachte zum Ausdruck, dass Prüfstände für die Vertretungen benötigt werden, die sich der Überprüfung von Hydraulikmotoren widmen. Poclain setzte sich mit Webtec zur Anfrage einer individuellen Lösung in Verbindung.

Das bisherige System sieht vor, dass die Vertretungen die angenommenen Motoren zunächst einer ersten Leistungsbewertung unterziehen, um dann die Grundüberholung (Demontage, Reparatur, Montage) durchzuführen, bis der Motor schließlich wieder getestet werden kann. Nun wird eine zweite Bewertung durchgeführt, sodass anhand eines „Vorher/Nachher-Vergleichs“ die Leistungsverbesserung des jeweiligen Motors nach Durchführung der Überholungsarbeiten belegt werden kann.



Webtec hat Poclains Anforderungen Ende Januar 2014 detailgenau abgesprochen. Das Unternehmen forderte insbesondere eine Verschmutzungsüberwachung - Wasser in Öl, Schmutz in Öl und eine Überwachung bei langsamem Durchfluss. Hierbei handelt es sich um ungewöhnliche Anforderungen, da diese Faktoren über die normalen Anforderungen hinausgehen.





Webtec besuchte den Kunden mehrmals, um sich die Anlage und die Beschränkungen anzuschauen und dann entwickelte Webtec eine Lösung. Webtec sorgte dafür, dass Poclain eine technische Lösung erhielt, die sowohl die Anbindung, die Leistung selbst als auch die Programmierung umfasste, und das wurde durch Kombination zweier Produkte erreicht, die nicht zum Standardprogramm gehören. Die Angebote wurden dann tatsächlich erst zwei Wochen, nachdem der Originalvertreter den Prüfstand von Webtec gesehen hatte, erstellt.

Die Kombination zweier Produkte, die nicht zum Standardprogramm gehören, war nicht einfach, aber Poclain und Webtec arbeiteten zusammen, um sicherzustellen, dass alles gut ging. Individuelle Lösungen erfordern viel Kommunikation, um den Erfolg zu gewährleisten. In diesem Fall musste Webtec sogar eine individuelle Verkabelung und eine Neukonfiguration der Software entwickeln. Außerdem wurde ein Partikelzähler zur Messung der relativen Feuchte und der Kontamination im Öl integriert. Die Daten des Zählers wurden dann in einen Datenlogger gespeist, der zwei Werte anzeigte. Webtec lieferte außerdem einen Zahnrad durchflusssensor, der speziell zur Überwachung von Strömen mit geringem Durchfluss ausgelegt wurde, um den gesamten Bereich von 0,2 bis 20 Liter abzudecken. Messungen mittels Turbinenradzähler erfassen

normalerweise keine Ströme von unter 1 oder 2 Liter. Das machte eine individuell angepasste Verkabelung und die neue Softwarekonfiguration erforderlich. Der Prüfstand hat eine große Nennleistung, damit er einen Durchfluss von maximal 200 Liter pro Minute und Drücke von bis zu 450 bar erzeugen kann.

Gründlichkeit und ein Blick für Details ist von entscheidender Bedeutung - das Poclain dank Webtecs maßgeschneiderter Instrumentierungslösung nun zur Verfügung stehende Testverfahren führt zu zertifizierten Leistungstests. Mit diesem Verfahren kann Poclain aus dem Vergleich der Leistungsdaten vor und nach dem Kundendienst eine wichtige Datenbank zu Motorleistung erstellen. Zuvor stützte sich Poclain zur Bewertung auf sichtbare Anzeichen der Motorleistung und einen schriftlichen Bericht. Die von Webtec angebotene Lösung konnte die Protokollierung erheblich verbessern.

Die Lösung wurde nur 4 Monate, nachdem der Kunde den ursprünglichen Prüfstand in Chile gesehen hatte, an Poclain gesendet. Webtec ermöglichte Poclain, die Lösung dem weltweiten Vertretungsnetz des Unternehmens zu liefern. Weltweit besteht ein Potenzial von 20 Prüfständen.



Webtec bietet diese Lösung gemeinsam mit einer Schulung an, um den korrekten Einsatz der Prüfanlage zu gewährleisten und zu bestätigen, dass der Motor nach der Überholung einwandfrei funktioniert. Das verschafft Poclain das Vertrauen, dass die Anforderungen seiner Kunden weltweit so professionell und zweckdienlich wie nur möglich eingehalten werden. Webtec bietet über seine Büros in Frankreich, Deutschland, Hong Kong und in den USA sowie über seine internationalen Vertretungen Service und Support.

Webtec ist stolz darauf, Poclains Vertretungen die Hydraulikprüfstände zu bieten, die ihnen die Möglichkeit verschaffen, große Motoren zu reparieren und zu prüfen, um den Kunden eine rückführbare Zertifizierung zu bieten.

Poclain
www.poclain.com

Kontaktieren Sie für weitere Informationen bitte
vertrieb-de@webtec.com



WEBTEC

44227 Dortmund, Deutschland
Tel: +49 (0)231-9759-747

vertrieb-de@webtec.com
www.webtec.com

Hydraulik - Mess- und Regeltechnik